

Presse-Information

„Hamburger Meile“ in Hamburg:

Teileröffnung der neuen Einkaufspromenade

Umbau zu einer der längsten Shopping-Malls Europas auf der Zielgeraden

200-Mio.-Euro-Investition +++ 1.200 Arbeitsplätze

Hamburg, 23.2.2010 – Das neue Gesicht des Shopping-Centers „Hamburger Meile“ in Hamburg nimmt immer deutlichere Konturen an: Am Mittwoch, 24. Februar 2010, um 8 Uhr eröffnet der südliche Teilabschnitt der neuen Einkaufspromenade – unter anderem mit dem Unterhaltungselektronikmarkt „Medi Max“, einem „C&A“-Bekleidungshaus, dem Modeanbieter „TK Maxx“ und einem „dm“-Drogeriemarkt. Für insgesamt mehr als 200 Millionen Euro wird das 1970 als Einkaufszentrum Hamburger Straße erbaute Center derzeit von Grund auf modernisiert und umgestaltet. Bereits am 28. April eröffnet auch der zweite große Umbauabschnitt im Norden der Einkaufsgalerie. Mit einer Gesamtlänge von mehr als 600 Metern wird die „Hamburger Meile“ in Zukunft zu den längsten und schönsten Shopping-Malls in ganz Europa zählen. Das Center verfügt dann über mehr als 150 Fachgeschäfte, Cafés und Restaurants sowie über 2.600 Pkw-Stellplätze. Als Gastro-Highlight erhält das Shopping-Center den ersten großen Food-Court der Hansestadt. Mehr als 1.200 Menschen werden in der „Hamburger Meile“ arbeiten.

Als weitere Fachgeschäfte eröffnen am Mittwoch in der „Hamburger Meile“ unter anderem die Modeanbieter „Vero Moda“, „Jack & Jones“, „New Yorker“, „s.Oliver“, „Esprit“, „Tom Tailor“ sowie „Oh it's

fresh!“ (food & coffee) und „Fast Forward“ (Fashion, Streetwear, Shoes). Darüber hinaus gehören eine „Thalia“-Buchhandlung und ein „H&M“ zu den Großmietern. Auf der Zielgeraden befinden sich inzwischen auch die Bauarbeiten für die nördliche Verlängerung der zweigeschossigen Ladenstraße. Dort werden sich ab Ende April unter anderem „Rewe“, „Aldi“, „Budnikowsky“ und „InterSport Voswinkel“ präsentieren. Ein Highlight im nördlichen Bereich der „Hamburger Meile“ wird der neue Food-Court sein, in dem zwölf Gastronomiebetreiber ihre Spezialitäten anbieten – u. a. „Mc Donald’s“, „KFC“, „Bok“, „Mc Café“, „Pizza Hut“, „Curry Karl“ und „Chutney“. Die Besucher können dort in einem gemeinsamen Sitzbereich mit über 360 Plätzen in aller Ruhe speisen und verweilen. Dieses Gastronomiekonzept hat sich bereits vielerorts bewährt und wird nun erstmalig auch in Hamburg zu finden sein.

Einzigartige Mall mit Hamburger Impressionen

Besonders spektakulär wird die unverwechselbare Innengestaltung der „Hamburger Meile“ mit vielen hamburg-typischen Zitaten und Stadtimpressionen. So steht beispielsweise der jetzt fertig gestellte südliche Mallbereich unter dem Motto „Kiez“ und erinnert in seinem Design an das beliebte Hamburger Szeneviertel. Der „Hamburger Hafen“ und die „Alster“ werden mit ihrer einzigartigen Kulisse im mittleren Bereich der Ladenstraße zitiert. Der Food-Court mit seinen vielfältigen Gastronomieangeboten ist dagegen wie eine elegante Marina gestaltet. Im nördlichen Bereich der Mall ist schließlich der Hamburger Sport mit seinen erfolgreichsten Teams und Disziplinen das Thema. Ein weiteres Highlight der „Hamburger Meile“ wird die organisch geschwungene, hellgoldene Fassade aus Aluminium entlang der Hamburger Straße.

Nachhaltig denken und handeln

Nachhaltigkeit und praktizierter Umweltschutz werden bei der ECE großgeschrieben. Vornehmliches Ziel ist es, Energie zu sparen und

den CO₂-Ausstoß zu senken. Daher plant die ECE im Sinne der Nachhaltigkeit einen schonenden Einsatz notwendiger Energien und Ressourcen. So erhält die gesamte Mall in der „Hamburger Meile“ ein neues Licht- und Energiekonzept mit einer dynamischen Lichtsteuerung, die die Leuchten dem Tagesverlauf entsprechend regelt und so den Energieverbrauch optimiert. Außerdem werden energieeffiziente Leuchtmittel der neuesten Generation eingesetzt und zertifizierter Ökostrom genutzt. Ein eigens eingerichtetes Umweltteam, zusammengesetzt aus allen Fachbereichen der ECE, sucht zudem ständig nach neuen Möglichkeiten zur Energieeinsparung.

Eigentümer der „Hamburger Meile“ und Investor der Revitalisierung ist ein Joint Venture der Unternehmensgruppe Bruhn und der ECE. Die Generalplanung und das Baumanagement für die Modernisierung liegen bei der ECE, die auch für die Vermietung und das Center Management zuständig ist.

Unternehmensgruppe Bruhn

Die Unternehmensgruppe Bruhn wurde 1954 in Hamburg gegründet. Sie entwickelt und baut Mietwohnungen, Büroimmobilien und Einkaufszentren für den eigenen Bestand. Im Immobilien-Portfolio befinden sich annähernd 100 Objekte im Großraum Hamburg mit derzeit ca. 1.500 Wohneinheiten, Gewerbe- sowie Einzelhandelsflächen (z. B. Pöseldorf Center, Einkaufsbereiche in Altona, Eppendorf, Winterhude, Norderstedt) mit insgesamt nahezu 200.000 qm vermietbarer Fläche. Weitere Schwerpunkte der Gruppe bilden die Verwaltung und Vermietung sowie das Center-Management durch eigene Gesellschaften. Darüber hinaus werden weiterhin neue Standorte entwickelt – wie zum Beispiel 2002 das Tibarg Center in Hamburg-Niendorf.

Die ECE – ein starker Partner

Das langfristige Management der „Hamburger Meile“ liegt in den Händen der ECE mit Sitz in Hamburg-Poppenbüttel. Die ECE entwickelt, plant, realisiert, vermietet und managt seit 1965 große Shopping-Center und ist mit 114 Einkaufsgalerien im Management und Aktivitäten in 13 Ländern europäische Marktführerin auf diesem Gebiet. In allen ECE-Centern zusammen erwirtschaften ca. 12.000 Einzelhandelsmieter auf einer Verkaufsfläche von insgesamt ca. 3,5 Millionen qm einen Jahresumsatz von rund 13,1 Milliarden Euro. Zu diesen Centern zählen u. a. die Potsdamer Platz Arkaden in Berlin, die Schloss-Arkaden in Braunschweig und die Promenaden im Hauptbahnhof Leipzig. In Hamburg betreibt die ECE außer der „Hamburger Meile“ u. a. auch das Alstertal-Einkaufszentrum, das Elbe-Einkaufszentrum, das Phoenix-Center und das Billstedt-Center. 21 weitere Shopping-Center sind europaweit in Bau oder Planung, darunter u. a. die Thier-Galerie in Dortmund, das Forum Mittelrhein in Koblenz, die Rhein-Galerie in Ludwigshafen, die Saar-Galerie in Saarbrücken, die Schlosshöfe in Oldenburg und das Serdika Center in Sofia (Bulgarien).

Fotos können abgerufen werden unter:

www.presseplattform.de

Benutzername: ECE

Kennwort: presse

Kontakt für die Medien:

ECE Projektmanagement
Christian Stamerjohanns
Pressesprecher / Leiter Media Relations
Telefon: 040/60606-6898
E-Mail: presse@ece.de
www.ece.de